

**Wer wird  
dann gleich  
in die Luft  
gehen...**

Michael Schmidtman



michael schmidt-  
mann  
wer wird denn  
gleich in die luft

Galerie Kai Erdmann  
Schweidnitzer Str 17  
10709 Berlin

eröffnung:  
27.1.24, 16 - 20 Uhr  
laufzeit:  
28.1. – 23.2.24

Viele Menschen wissen die Antwort immer noch sofort: das „HB-Männchen“, die Zeichentrickfigur, die bereits 1984 in Rente geschickt wurde. Seit den späten fünfziger Jahren war der in einfachen Strichen vom Trickfilmer Roland Töpfer gezeichnete Mann unbestimmten Alters eine der bekanntesten deutschen Werbefiguren geworden, nun entsprach er nicht mehr dem Zeitgeist. Für die beliebteste Zigarettenmarke in Deutschland wünschte man sich eine moderne, positiv besetzte eher heldenhafte Figur, nicht ein kleinbürgerliches, zu grotesk choleraschen Ausbrüchen neigendes „Männchen“. In den Werbefilmen führten dessen Versuche sich in seiner spießigen Idylle einzurichten, stets zu Chaos und (Selbst-)Zerstörung, bis sich eine Gott gleiche Stimme aus dem Off einschaltete. Verbunden mit der Einladung erstmal eine Zigarette der besagten Marke zu rauchen, regelten sich die Probleme wie von Zauberhand selbst. Gerade im Zeitalter kollektiver Dauererregung wirkt der Impuls sich erstmal zu entspannen, emotionale Distanz zuzulassen und die Dinge zu überdenken charmant. Und tatsächlich folgt die Zigarettenpause eigenen Regeln, sie setzt ihren eigenen zeitlichen Rahmen, in diesem erlaubt sie einen Grad an Entschleunigung und Reflektion, und birgt damit ein gewisses subversives Potential.

Wenn sich Michael Schmidtman in seinen neuesten Arbeiten an Motiven aus der Alltagskultur bedient, dann rücken derartige Verflechtungen von Geschichten aus Vergangenheit und Gegenwart in den Blickpunkt. Wenn er Versatzstücke von Snack-Verpackungen in Ölgemälden zu Kompositionen arrangiert, dann mag man darin Anspielungen auf und Anleihen von Prä-, Post- und Neo-Pop-Art erkennen, aber auch Setzungen der Distanzierung, wie in kleinteilig ausgearbeiteten Details, wie etwa Preisetiketten. Die Verkettung von Metaphern, die sich von der gemalten Oberfläche zum allgemein Oberflächlichen spannen lässt und dabei Werte, Wertigkeit und Wertzuschreibungen verhandelt, lässt sich noch erweitern, gerade wenn die Malerei sich auf Motive der Fotografie bezieht. Allerdings rückt der Künstler, der selbst auch fotografisch arbeitet, in seiner Malerei nicht fotografische Bilder in den Mittelpunkt, sondern die grafische Gestaltung von Beuteln, in denen im professionellen Labor ausgedruckte Fotos ausgegeben werden, oder Schutzfolien, die dazu bestimmt sind, vor dem Gebrauch abgezogen und entsorgt zu werden. Welche Narrativen eröffnen sich, wenn die Rahmenbedingungen unter denen Fotos entstehen, das Material für gemalte Bilder abgeben?

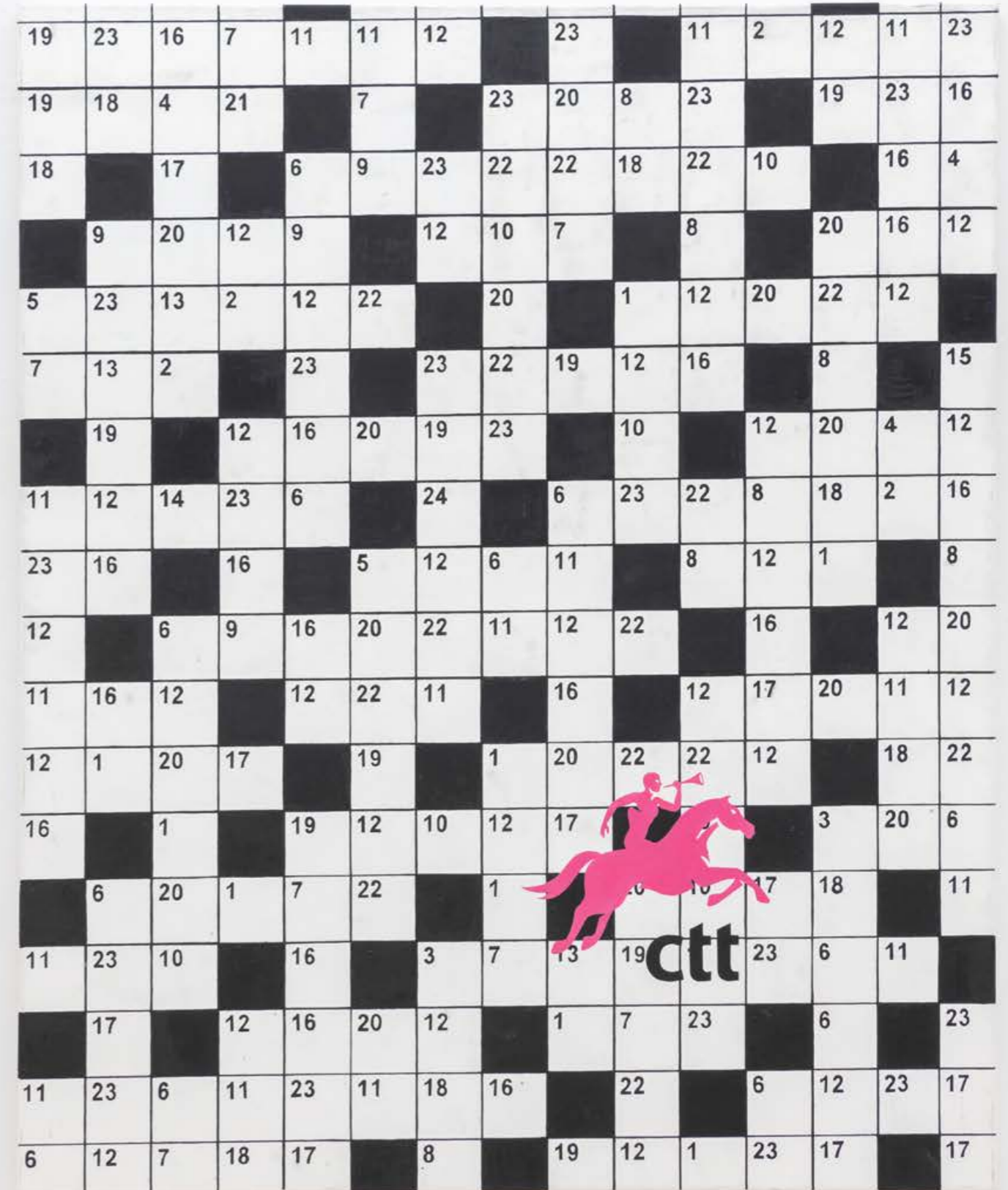
Dieser Ausflug in die Postmoderne spitzt sich in einer Plastik zu, die einen Verkaufsautomaten für eine erfundene Boulevardzeitungen darstellt. Zusammengeklebt aus Kartons und rot bemalt, wie die Automaten des Kölner Express, hat der Künstler kleine Stellen strategisch unbemalt gelassen. Auf diese Weise erzählt das Ausgangsmaterial der Automatenplastik eine konkurrierende, komplexere und sicher spannendere Geschichte zur ebenso prominent platzierten wie albernen Schlagzeile: „Mann beim Abwaschen ertrunken“. Michael Schmidtman hält auch hier den Ball ostentativ flach, kein Grund in die Luft zu gehen.

Eine tragische Fußnote bleibt noch hinzuzufügen: Roland Töpfer überlebte seine Figur um 15 Jahre. Er starb, als er beim Versuch den Ölstand zu kontrollieren von seinem eigenen Auto erfasst wurde. Das Rauchen hatte er da schon lange aufgeben.

Andreas Schlaegel  
Berlin 2024



Ausstellungansicht

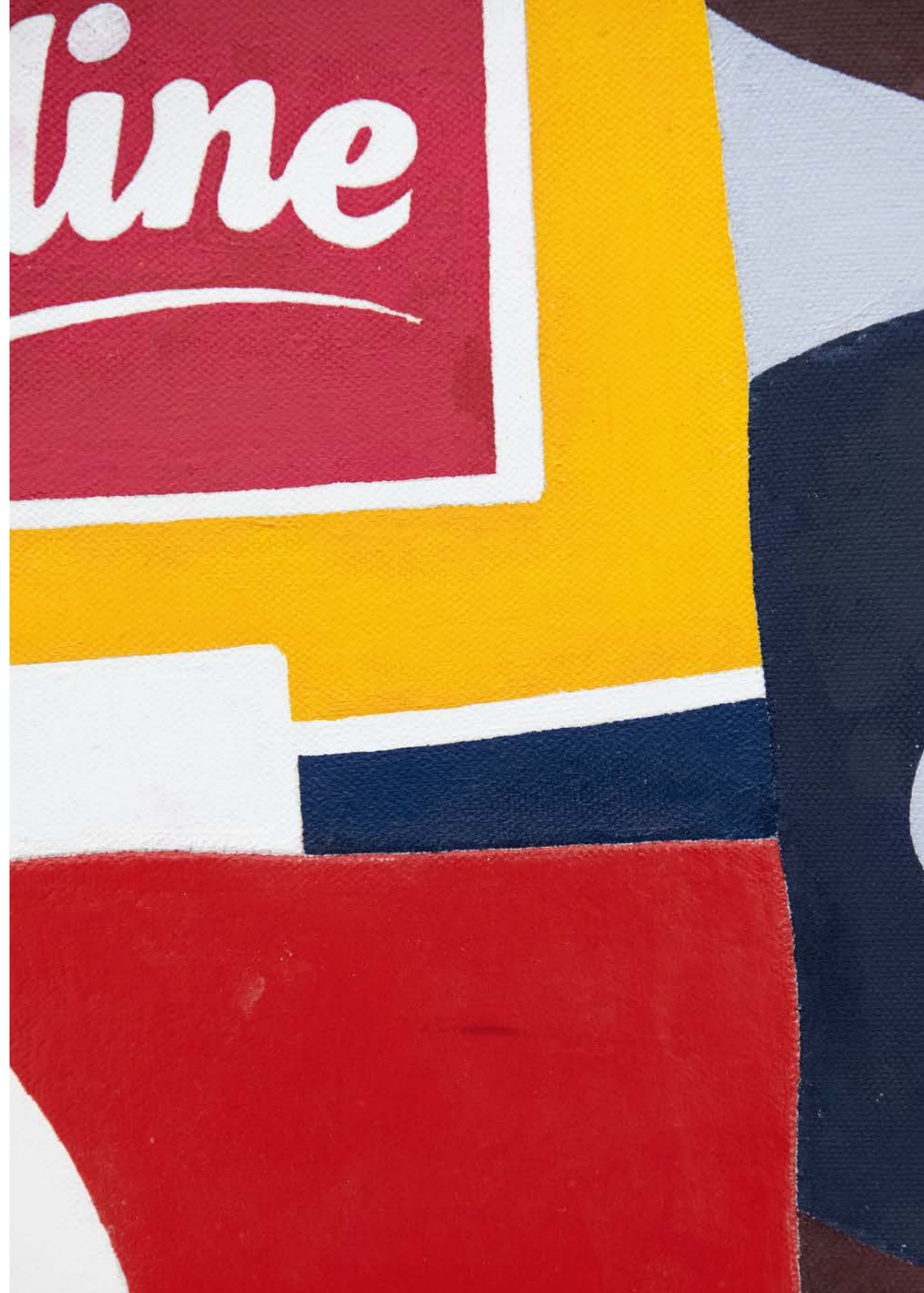


**Rätsel Reiter**  
Lack, Öl auf Leinen  
145 x 120 cm · 2023





**München Snackline**  
Lack, Öl auf Leinen  
60 x 50 cm · 2023



Detail  
München Snackline



Ausstellungansicht





**Zeitungsautomat**  
Pappe, Leim & Acrylfarbe  
150 x 50 x 42 cm · 2024

# Knaller

## Außerirdisches Leben wiederlegt!

Wissenschaftler halten außerirdisches Leben für ausgeschlossen

Wer wird denn gleich in die Luft gehen...



## Unglaublich!

Mann kauft Senf

Lesen sie die ganze Geschichte

Günther Ja

Wie schafft er den

Schwerk  
abgesch

Das Wetter  
letzter Wo

Faktencheck auf

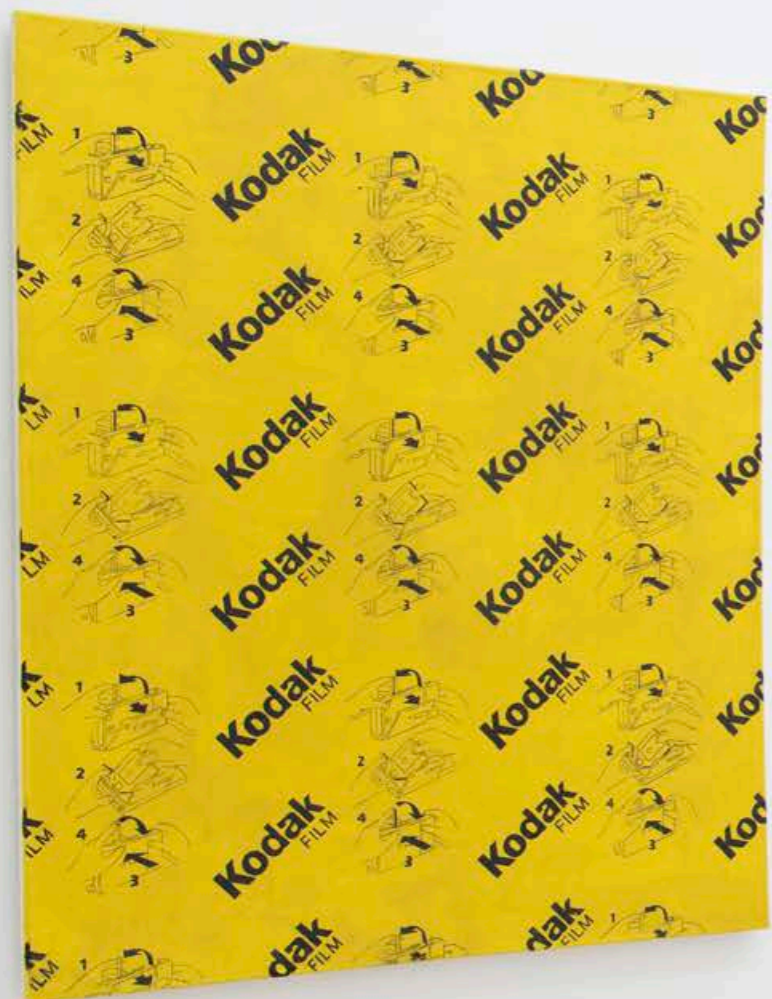
Man

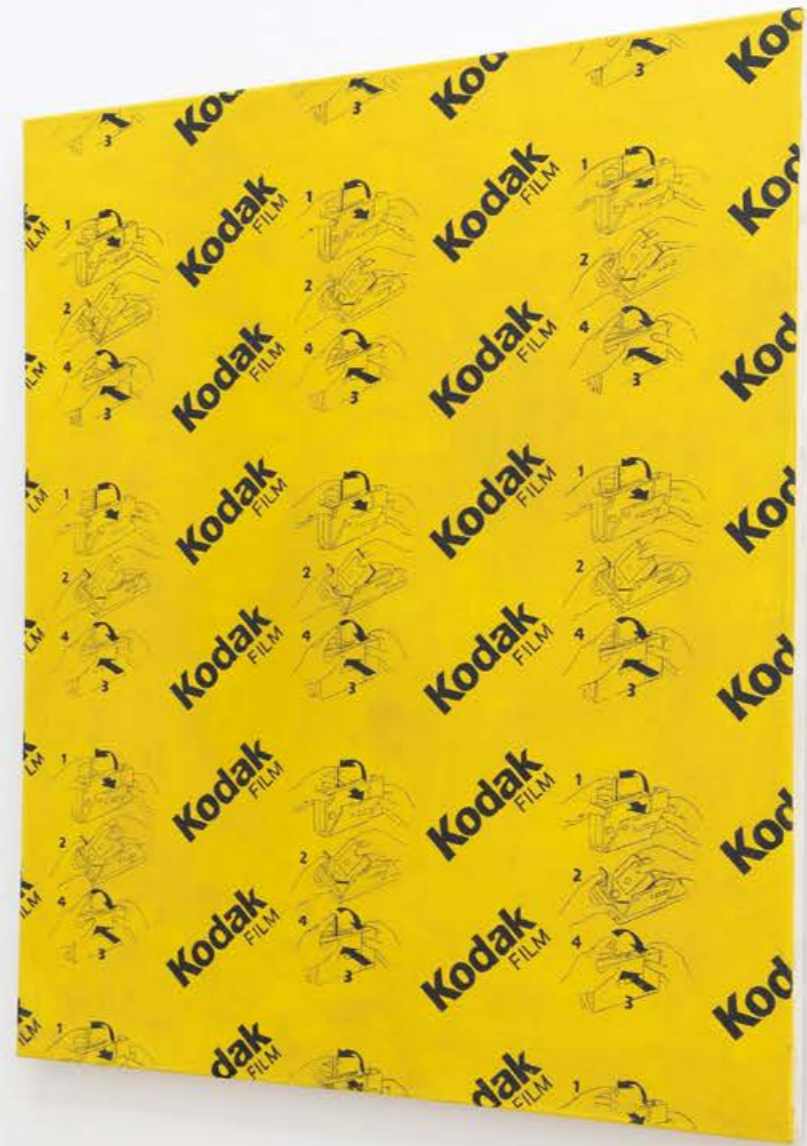
Abw

ert



Detail  
Zeitungsautomat

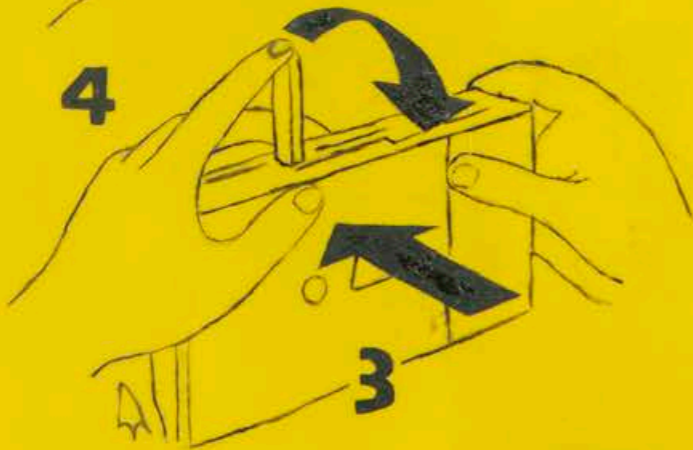
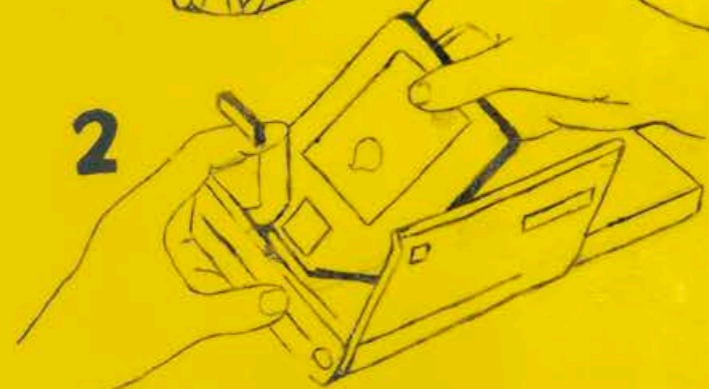
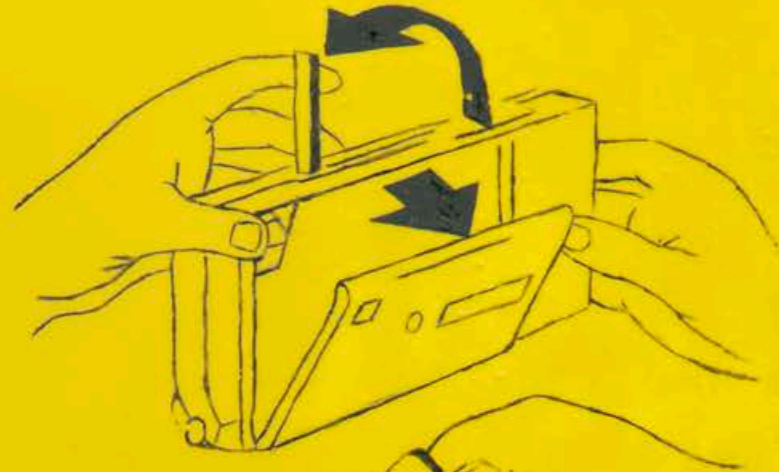






**Kodak Disk**  
Öl auf Gießharz  
110 x 90 cm · 2023

**Kodak**  
FILM

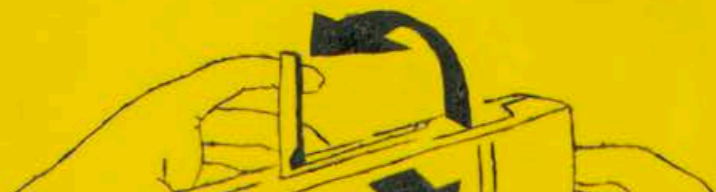


**Kodak**  
FILM

**Ko**

**Ko**

**Kodak**  
FILM



Detail  
**Kodak Disk**

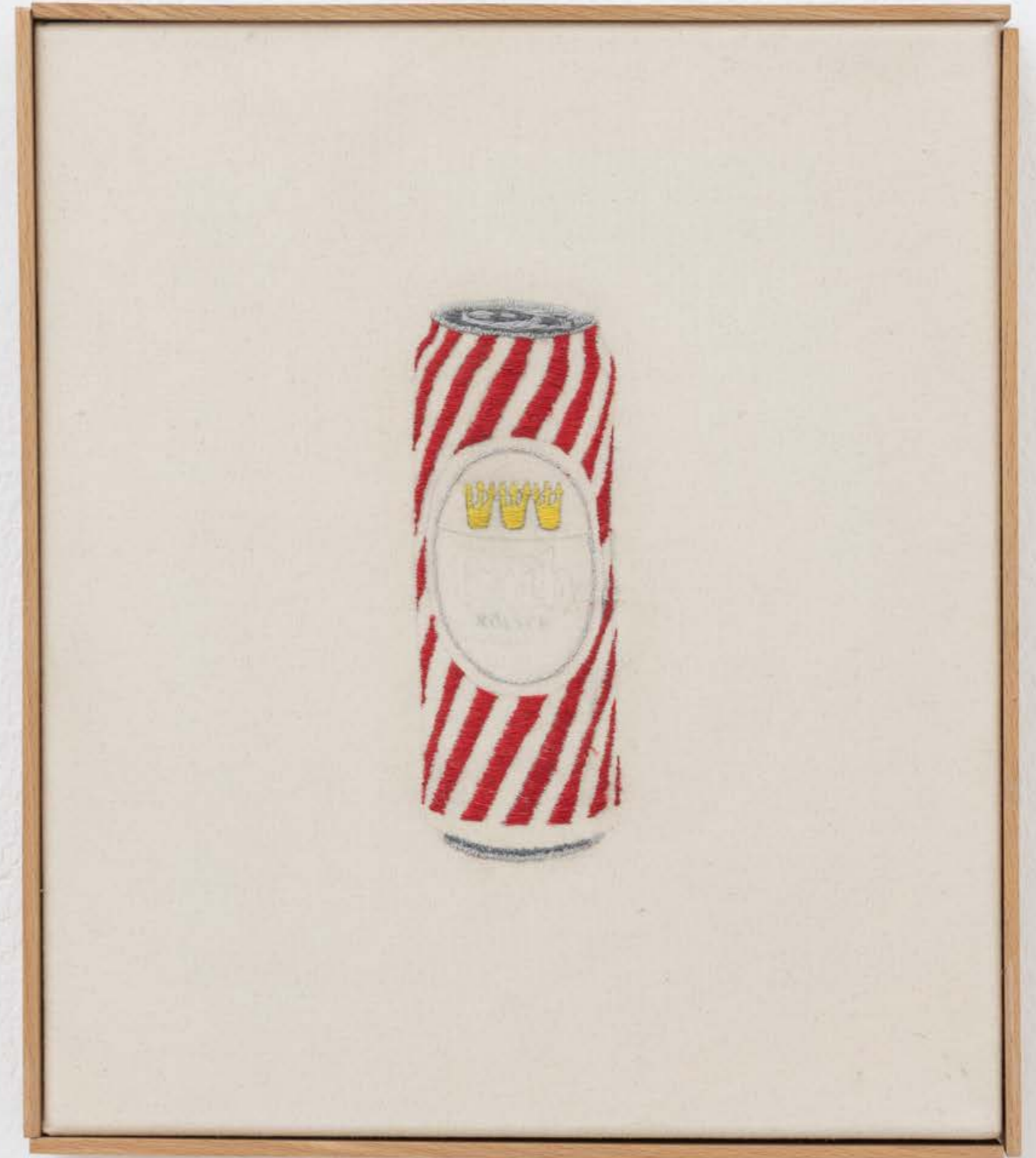


**Dhl Packset**  
glasierte Keramik  
17 x 43 x 34 cm · 2022





Ausstellungansicht



**Kölsch**  
Stickerei auf Leinen  
36 x 31 cm · 2022



Detail  
**Kölsch**







München Mobile  
Lack, Öl auf Leinen  
120 x 100 cm · 2023





**Dax 4,99**  
Öl, Klarlack auf Textil  
24 x 20 cm · 2023





Detail  
Dax 4,99



**Bitte**

**Bitte**  
Öl auf Gießharz  
35 x 30 cm · 2023

Michael Schmidtman (\*Wiesbaden in 1996) lebt und arbeitet in Düsseldorf.

seit **2021** Studium Freie Kunst, Kunstakademie Düsseldorf  
**2017-2021** Kunststudium, Hochschule für Gestaltung Offenbach  
**2016-2017** Bachelorstudiengang Kommunikationsdesign, Hochschule RheinMain Wiesbaden

**2021** Kurator des Raums *Bonbonniere* in Offenbach

**Ausstellungen:**

**2024**  
*Wer wird denn gleich in die Luft gehen?*  
Galerie Kai Erdmann, Berlin

**2023**  
*In anderem Licht*  
Gruppenausstellung, Hoepffner Preis für Fotografie  
Stadtmuseum Hofheim

**2022**  
*Große Ausstellung*  
Kennert, Düsseldorf  
*Mein Handy im See*  
Kanister, Hamburg

**2020**  
*Half Tetra Picnic*  
Gruppenausstellung, Magma Maria, Offenbach  
*Rough House*  
Gruppenausstellung, Magma Maria, Offenbach  
*Wir nicht*  
Gruppenausstellung im Offenbacher Hauptbahnhof

**2019**  
*Endless Summer*  
Hafenhalle Offenbach

Diese Publikation erscheint anlässlich der Ausstellung:

**Michael Schmidtman**

*Wer wird denn gleich in die Luft gehen?*

27.1. – 24.2.2024

**Galerie Kai Erdmann**

Schweidnitzer Str 17

10709 Berlin

**Herausgeber / Editor:**

Kai Erdmann

Clemens Schultz Str 53a

20359 Hamburg

**Autot / Author:**

Andreas Schlaegel, Berlin

**Grafische Gestaltung / Graftic design:**

Bobbi Fleisch, Berlin

